



# ARRESTED DEVELOPMENT

---

Hohes politisches Engagement, Grammy-Auszeichnungen und Multi-Platin- Erfolg: Nach der erfolgreichen Tour zum 25. Bandjubiläum kommen Arrested Development für fünf weitere Konzerte nach Deutschland, Österreich und der Schweiz.

Arrested Development aus Atlanta haben seit ihrer Gründung dem Hip Hop nicht nur zu neuem politischen Bewusstsein verholfen, sondern zudem fast nebenbei bewiesen, dass man gehaltvolle Botschaften mit Substanz auch auf lebensbejahende Weise mit Musik verbinden kann. Ihr Einsatz für die Belange der afroamerikanischen Community und Minderheiten generell machten die Band umgehend zu einer wichtigen Stimme ihres Genres. Die Inhalte ihres spirituellen Alternative Hip Hop sind heute aktueller denn je – gut, dass sie wieder da sind.

Dem Kollektiv um Frontmann Speech kann man ohne Untertreibung eine entscheidende Rolle in der Entwicklung des Hip Hop zusprechen. Ihren einzigartigen Mix aus musikalischem Talent, unbedingter Positivität und hohem politischem Bewusstsein besonders für die Belange der afroamerikanischen Community, verbanden Arrested Development von Beginn an mit Zutaten, die so vorher im Hip Hop nicht gab: Ihre Live Shows spielten sie mit kompletter Band, ihr Line Up verstand sich von Anfang an als Kollektiv aus weiblichen wie männlichen Mitgliedern, darunter auch ein spirituelles Oberhaupt namens Baba Oje – und der gemeinsame Look, der sich aus Elementen traditioneller afrikanischer Kleidung zusammensetzte, war eine bewusste Absage an alle vorherrschenden Gangsta-Rapper Klischees der Zeit. Im Handumdrehen wurden Arrested Development so zu einer echten Alternative im Hip Hop der 90er.

Ihr gefeiertes 92er Debutalbum ›3 Years, 5 Months and 2 Days in the Life Of...‹ hielt mit den Singles ›Tennessee‹ das von der Rock'n'Roll Hall of Fame zu einem der 500 einflussreichsten Songs in der Geschichte des Rock'n'Roll gewählt wurde, sowie ›Mr. Wendal‹ und ›People Everyday‹ gleich drei Welthits parat, die der Band neben zwei Grammys als ›Best New Artist‹ und ›Best Rap Single‹ zahllose weitere Auszeichnungen einbrachte. Schon bald fanden sich Arrested Development nicht nur in der Heavy Rotation auf MTV, sondern auf den Titelseiten von Musikmagazinen wie Spin, Rolling Stone und kurz darauf gar der New York Times, LA Times und etlicher mehr wieder.

Doch trotz des überwältigenden Erfolgs blieb die Band ihrer politischen Agenda unbeirrt treu: Sie spendete die Hälfte der Einnahmen ihrer Erfolgssingle ›Mr. Wendal‹, das die Lage der Obdachlosen thematisierte, an die ›National Coalition of the Homeless‹ und unterstützten wenig später als erste afro-amerikanische Band den African National Congress in Südafrika im Kampf gegen die Folgen der Apartheid, was sie 1994 wiederum auf eine Bühne mit Nelson Mandela brachte – einer der Höhepunkte ihrer Karriere.

Nach zwei weiteren Alben löste die Band sich 1996 auf, fand im Jahr 2000 wieder zusammen, hat seitdem mehrere Welttourneen gespielt und neun weitere



erfolgreiche Alben veröffentlicht, davon ›Changing The Narrative‹ von 2016 und ›This Was Never Home‹ aus diesem Jahr. Die Geschichte von Arrested Development ist also noch lange nicht zuende – und ihre Botschaften sind heutzutage mindestens genauso relevant wie in den Neunziger Jahren!

<https://www.facebook.com/OfficialArrestedDevelopment/>  
<https://www.facebook.com/StatesideTouring>

\*\*\*

Tickets: 040 413 22 60 // 01806 62 62 80 (Festnetz: 0,20€/Anruf, Mobilfunk: max. 0,60€/Anruf)  
Online: [www.kj.de](http://www.kj.de) // [tickets@kj.de](mailto:tickets@kj.de)